

# Sepsisprävention - mach mit!

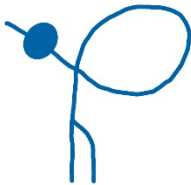
## Einhaltung von Hygienemaßnahmen

### Händehygiene



- \_ VOR Kontakt mit Patient:innen
- \_ VOR aseptischen Tätigkeiten
- \_ NACH Kontakt mit potentiell infektiösem Material
- \_ NACH Kontakt mit Patient:innen
- \_ NACH Kontakt mit der direkten Umgebung von Patient:innen

### Umgang mit invasiven Maßnahmen



- \_ streng aseptisches Vorgehen bei jeglicher Manipulation
- \_ restriktives Vorgehen bei Implantaten, Gefäß- und Harnwegskathetern
- \_ tägliche Indikationsprüfung von peripherer Venenverweilkanüle, zentralem Venenkatheter (ZVK) und Harnwegskathetern
- \_ tägliche Erhaltungspflege erfordern umfangreiches Wissen und regelmäßige Schulungen

### verantwortungsvoller Antibiotikaeinsatz



- \_ Etablierung von Antibiotic Stewardship (ABS) zum verantwortungsvollen Einsatz von Antibiotika mit dem Ziel der bestmöglichen Behandlung der Patient:innen und der Vermeidung von Selektionsprozessen und Resistenzen bei den Bakterien.
- \_ Nachweis einer (bakteriellen) Infektion
- \_ Wahl eines geeigneten Antibiotikums
- \_ Anpassung von Dauer, Dosierung und Form der Antibiotikumgabe

### Impfungen



- \_ Impfungen entsprechend der STIKO-Empfehlungen
- \_ Vermeidung von nosokomialen Infektionen durch Angebot der Infuenza Impfungen für medizinisches Personal

mehr Infos:



Quellen u.a.:

APS e.V. (Hrsg.) 2020: Sepsis geht alle an! Handlungsempfehlung für Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte und Angehörige anderer Gesundheitsberufe.

Deutsche Sepsis Gesellschaft e.V.(2018). S3 – Sepsis - Prävention, Diagnose, Therapie und Nachsorge 3.1.-2018.

© Referat Pflegeentwicklung und -wissenschaft, Stand: 09.2023

## Ergänzende Erläuterungen:

- \_ Die Umsetzung und Einhaltung der Hygienemaßnahmen ist Bestandteil der täglichen Pflegepraxis und die wichtigste Maßnahme bei der Sepsis-Prävention.
- \_ Eine Sepsis kann alle Menschen treffen, in jedem Alter, in jedem sozialen Status, in allen Regionen der Welt.
- \_ Da bis zu 75% der Sepsis-Erkrankten an Langzeitfolgen leiden, hat die Prävention einer Sepsis einen hohen Stellenwert.
- \_ Besonderen Schutz bedürfen die Patient:innen-Gruppen, die ein erhöhtes Risiko für eine Sepsis haben.
- \_ Ein erhöhtes Risiko für eine Sepsis haben Patient:innen mit u.a. folgenden Risikofaktoren:
  - \_ geschwächtes Immunsystem
  - \_ älter als 60 Jahre oder jünger als 1 Jahr
  - \_ chronische Erkrankung
  - \_ früh- oder neugeboren
  - \_ Mangelernährung
  - \_ fehlende Impfungen
  - \_ Missbrauch von Alkohol und/oder Drogen
  - \_ Verdacht auf Lebensmittelvergiftung
  - \_ Operation in den letzten 4 Wochen
  - \_ chronische Wunde
  - \_ Dekubitus
  - \_ Katheter (Blutgefäße oder Harnblase)
  - \_ künstliche Herzklappe
  - \_ künstliches Gelenk/Gelenkersatz
  - \_ Zeckenbiss/Insektenstich
  - \_ kürzliche Reise in tropische Länder
- \_ Die Compliance des Personals bei der Händedesinfektion hat einen direkten Einfluss auf die Übertragung von pathogenen Erregern und die Entstehung nosokomialer Infektionen.
- \_ In der RKH Gesundheit sind der Umgang mit einem ZVK und die Prävention Gefäßkatheterassoziierter Infektionen in Arbeitsanweisungen im zentralen Handbuch geregelt:
  - \_ [AA Umgang-ZVK RKH ZHB 04-01](#)
  - \_ [AA Prävention Gefäßkatheter assoziierter Infektionen ZHB 05-01-02](#)

## Quellen:

- Deutsche Sepsis Gesellschaft e.V. (2018). S3 – Sepsis - Prävention, Diagnose, Therapie und Nachsorge. Langversion 3.1.-2018. AWMF online [https://register.awmf.org/assets/guidelines/079-001|\\_S3\\_Sepsis-Praevention-Diagnose-Therapie-Nachsorge\\_2020-03\\_01.pdf](https://register.awmf.org/assets/guidelines/079-001|_S3_Sepsis-Praevention-Diagnose-Therapie-Nachsorge_2020-03_01.pdf). Online Abruf 18.8.23.
- APS e.V. (Hrsg) 2020: Sepsis geht alle an! Handlungsempfehlung für Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte und Angehörige anderer Gesundheitsberufe. Berlin.  
[https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwj0xoWmy-mAAxUmRvEDHUt\\_AxwQFnoECBYQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.deutschland-erkennt-sepsis.de%2FDOWNLOADER.php%3Ffileurl%3Dd3AtY29udGVudC91cGxvYWRzL0FQU19IRS1TZXBzaXNfbWVkJi1QZXJzb25hbC5wZGY%3D%26encoded%3D1&usq=AOvVaw338b\\_bTfFKUHwu497qQg2C&opi=89978449](https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwj0xoWmy-mAAxUmRvEDHUt_AxwQFnoECBYQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.deutschland-erkennt-sepsis.de%2FDOWNLOADER.php%3Ffileurl%3Dd3AtY29udGVudC91cGxvYWRzL0FQU19IRS1TZXBzaXNfbWVkJi1QZXJzb25hbC5wZGY%3D%26encoded%3D1&usq=AOvVaw338b_bTfFKUHwu497qQg2C&opi=89978449).  
 Online Abruf 18.8.23. DOI 10.21960/202005.
- RKI Online, [https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Antibiotikaresistenz/Antibiotic\\_Stewardship.html](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Antibiotikaresistenz/Antibiotic_Stewardship.html). Online Abruf 19.8.23.